

Podiumsdiskussion vom Dienstag 3. November 2009 MythenForum Schwyz, 19.30 Uhr

Wie werden bei Kindern Interessen geweckt?
Eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Berufswahl“

Podium:

Richard Hensel, Amt für Berufsbildung Kt. Schwyz
Michi Urwyler, Kindergärtner
Andrea Lerch, Polizistin
Priska Grütter, FULW Of EKF (Zugführerin im Militär)
Stephanie Stähli, Eisenlegerin
Moderation: Josias Clavadetscher

In der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise nimmt die Berufswahl einen wichtigen Stellenwert ein. Wer spricht mit Jugendlichen über ihre Träume, Wünsche und Hoffnungen? Wer sind die wichtigsten Bezugspersonen von Jugendlichen bei der Berufswahl? Warum ist die Berufswahl ein Familienprojekt? Wie entstehen Begabungen? Weiss ich mit 12-13 Jahren schon, was ich später mal werden will? Warum nehmen Frauen auch sogenannte „Männerberufe“ in Angriff? Wie und wo wachsen unsere Kinder zu Berufswählerinnen- und -wählern heran?

Alle diese Fragenkomplexe sind besonders von Bedeutung in einer stürmischen Zeit und in einem soziokulturellen Umfeld, das von verschiedenen Einflüssen geprägt wird und einem ständigen Wandel unterliegt. Berufe und Arbeitsplätze entstehen heute und verschwinden morgen wieder.

Die Gleichstellungskommission will mit diesem Podium eine breite Diskussion auslösen, speziell auch im Hinblick auf den Nationalen Tochtertag vom 12. November 2009, den die Gleichstellungskommission im Kanton Schwyz koordiniert und unterstützt.

Mehr Infos rund um den Tochtertag sind zu finden unter www.tochtertag.ch oder www.diejungs.ch

Der nationale Tochtertag bietet für Mädchen, Jungs und die Lehrkräfte ein spannendes Programm. Nutzen Sie diese Möglichkeiten aktiv. Wir freuen uns. Die Gleichstellungskommission des Kantons Schwyz dankt für Ihr Engagement.

Organisation und Kontakt:

Gleichstellungskommission des Kantons Schwyz, Antonia Betschart (Präsidentin),
Grossmatt 16, 6440 Brunnen
T 041 820 01 64, antonia.betschart@sunrise.ch